

Bezirksorganisation Wieden

Zur Sitzung der Bezirksvertretung Wieden am 17. Juni 2021 stellt der Klub der sozialdemokratischen Bezirksrätinnen und Bezirksräte nachstehende

Gegenresolution

betreffend

Mehr Ressourcen für Nachbarschaftsarbeit der Polizei am Elisabethplatz

Die Bezirksvertretung Wieden spricht sich für einen Ausbau der personellen Ressourcen der Polizei auf der Wieden aus, um sie in die Lage zu versetzen, verstärkt auf der Straße Präsenz zu zeigen und durch präventive Nachbarschaftsarbeit die Einhaltung von Regeln im Bezirk und insbesondere am Elisabethplatz zu ermöglichen

Begründung

Die größte Herausforderung für die Polizeiarbeit im Bezirk ist die personelle Unterbesetzung, die die engagierte Arbeit der PolizistInnen im Bezirk keinesfalls erleichtert. Nach der Schließung des Wachzimmers Rainergasse durch die damalige Innenministerin Mikl-Leitner ist der versprochene Effekt, mehr PolizistInnen auf die Straße zu bringen in keiner Weise erfüllt worden – ganz im Gegenteil. Damit die Polizei in die Lage versetzt wird, präventive Nachbarschaftsarbeit zu leisten, braucht es einen Ausbau der personellen Ressourcen.